

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
Telefax +41 (0)32 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 2. August 2014

A5 zwischen Grenchen und Luterbach: Automobilist droht während der Fahrt mit einer Waffe (Zeugenaufruf)

Auf der Autobahn A5 zwischen Grenchen und der Verzeigung Luterbach in Fahrtrichtung Zürich kam es am Freitagnachmittag zwischen zwei Automobilisten zu gegenseitigen Schikanierungen. Der Vorfall endete damit, dass einer von ihnen eine Pistole aus dem Fenster streckte und den anderen damit bedrohte. Die Polizei hat zur Klärung des Vorfalls eine Untersuchung eingeleitet und sucht Zeugen.

Am Freitag, 1. August 2014, kurz nach 12.45 Uhr, meldete ein Automobilist zur Alarmzentrale der Kantonspolizei Solothurn, dass er auf der Autobahn A5 in Richtung Zürich unterwegs sei und zwischen Grenchen und der Verzeigung Luterbach vom Lenker eines roten Alfa Romeo mit SZ-Kontrollschildern sowohl schikaniert wie auch mit einer Waffe bedroht worden sei.

Diese Meldung wurde unverzüglich an die Patrouillen weitergegeben und in der Folge konnte der beschriebene Alfa Romeo in Rothrist angehalten werden. Im Auto des 67-jährigen Schweizers konnte dann auch tatsächlich eine ungeladene Pistole fest- und sichergestellt werden.

Die polizeilichen Abklärungen und Befragungen ergaben dann, dass es zwischen dem Alfa Romeo-Lenker und dem Melder, welcher mit einem schwarzen Citroen C3 mit BE-Kontrollschildern unterwegs war, während der Fahrt offenbar zu gegenseitigen Schikanierungen gekommen ist. Dieser Disput endete schliesslich damit, dass der Alfa Romeo-Lenker seinen «Kontrahenten» im Citroen C3 mit einer Waffe bedroht hat. Zur Klärung des genauen Sachverhalts sucht die Polizei Zeugen.

Personen, welche den Vorfall beobachtet haben oder Angaben zur Fahrweise der beiden Automobilisten machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Oensingen in Verbindung zu setzen, Telefon 062 311 76 76.